

Sonne, Mond und Planeten im April 2023



Die Angaben sind dem "Himmelsjahr 2023" entnommen; die Publikation ist im [Kosmos-Verlag](#) erschienen.

Die Sonnen-Auf- und Untergangszeiten gelten für Kreuzlingen/Konstanz (berechnet mit [Stellarium](#) - dem Freeware-PC-Planetarium für Windows, Mac und Linux). Mit diesem Programm werden auch die eingefügten Grafiken/Simulationen erstellt.

zusammengestellt von [Joseph Stalder](#), AVK - der auch Anregungen (und allfällige Fehler-Meldungen) gerne entgegennimmt.

AVK

Astronomische Vereinigung

Kreuzlingen

Objekt / Datum Ereignis

Sonne Die Sonne wechselt am 19. April um 9:53 Uhr von den Fischen her kommend in das Sternbild Widder. Die Mittagshöhe nimmt von 47° am 1. April auf 57° am 30. April zu.

Am 26. März um 02:00 Uhr wurden die Uhren auf 03:00 Sommerzeit umgestellt. Alle Zeiten sind daher in MESZ angegeben!

1. April Aufgang 07:06 Uhr / Untergang 19:49 Uhr (Taglänge 12h43')

30. April Aufgang 06:12 Uhr / Untergang 20:30 Uhr (Taglänge 14h18')

Mond **Erdnähe:** 16.04.2023 um 4:25 Uhr (32'28") im Wassermann (367'968 km)
Erdferne: 28.04.2023 um 8:44 Uhr (29'33") im Krebs (404'299 km)

- Neumond: 20. April um 06:12 Uhr im Sternbild Widder

- Erstes Viertel: 27. April um 23:20 Uhr im Sternbild Krebs

- Vollmond: 6. April um 6:34 Uhr im Sternbild Jungfrau

- Letztes Viertel: 13 April um 11:11 Uhr im Sternbild Schütze

Merkur ist in der ersten Aprilhälfte am Abendhimmel beobachtbar (Elongation am 11.04 bei knapp 19½° E); am 21. wird er rückläufig, und er steht am 2. Mai in unterer Konjunktion.

Venus Beherrscht mit über -4^{mag} den Abendhimmel; die Elongation nimmt von 37° auf 42° zu. Zur Monatsmitte passiert sie das goldene Tor der Ekliptik (zwischen den Plejaden und den Hyaden). Am 23.04 nachmittags wandert die zunehmende Mondsichel am Abendstern vorbei.

Mars hat Ende März M35 passiert und wandert durch das Sternbild Zwillinge: seine Helligkeit nimmt von 1^{mag} auf 1.30^{mag} ab. Begegnung mit dem zunehmenden Mond am 26.04. nach Mitternacht

Jupiter steht am 11. April um Mitternacht in Konjunktion mit der Sonne und bleibt unbeobachtbar. Mit 891 Mio km erreicht er den grössten Erd-Abstand.

Saturn ist der Planet der Morgenstunden. Zu Monatsbeginn geht er um etwa 6 Uhr auf, zum Monatsende bereits um 04:12 Uhr im Wassermann. Noch ist die Höhe über dem Morgenhorizont gering.

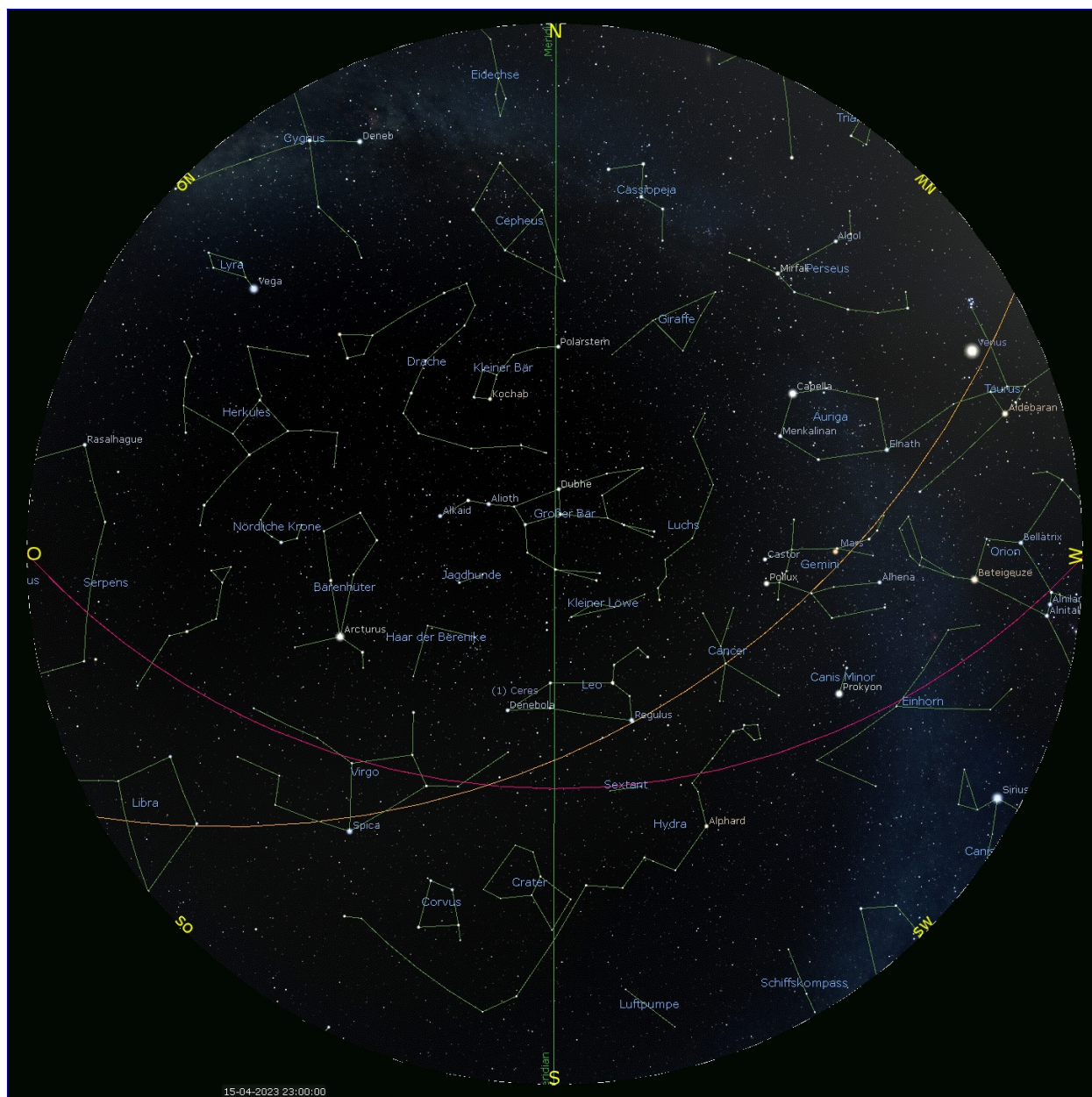
Uranus ist nicht beobachtbar (Konjunktion mit der Sonne am 9. Mai).

Neptun ging Mitte März hinter der Sonne durch; er bleibt ebenfalls unbeobachtbar.

- Meteorströme** Lyriden vom 16. bis 24. April (Maximum am 23. April um 01 Uhr); ab der 3. Dekade auch η -Aquariden (Maximum 6. Mai)
- Kometen** C/2017 K2 (PANSTARRS) in den frühen Abendstunden tief am Südwesthorizont (südlich vom Sternbild Hase) evtl. teleskopisch erreichbar (7^{mag})

Sternenhimmel Die Milchstrasse verläuft tief am Westhorizont in einem grossen Bogen vom Schwan, durch die Cassiopeia, den Perseus und den Fuhrmann hin zu den Zwillingen und weiter durch den kleinen Hund. Etwa im Meridian stehen die Galaxien des östlichen Löwen, der Jungfrau und der Berenike-Haars; die Krippe steht hoch am Westhimmel.

Ein grosser Teil des Wintersechsecks ist bereits unter dem Westhorizont verschwunden; Fuhrmann, Zwillinge und der kleine Hund halten noch die Stellung. Das Frühlingsdreieck (Regulus - Arktur - Spica) zieht um Mitternacht durch den Meridian. Die Kugelsternhaufen M3, M13, M53 und M68 sowie hoch am Nordhimmel das Galaxienpaar M81 und M82 rücken ins Blickfeld der Teleskope



Sternhimmel am 15. April 2023 um 23:00 Uhr (Grafik: [Stellarium](#))